

es steht ein Wirtshaus an der Lahn

(mündlich überliefert)

Arrangement:
Thomas Gundlach

Andante

The musical score is written in treble clef with a 3/4 time signature. It consists of five staves of music. The first staff begins with a treble clef, a 3/4 time signature, and a key signature of one sharp (F#). The music starts with a 7-measure rest, followed by a repeat sign. The second staff continues the melody, with a 4-measure rest at the beginning and a 2/4 time signature change. The third staff features a 7-measure rest and a 3-measure triplet. The fourth staff has a 10-measure rest and a first ending bracket. The fifth staff has a 13-measure rest and a second ending bracket. The score concludes with a double bar line.

es steht ein Wirtshaus an der Lahn

(Volkslied)

Es steht ein Wirtshaus an der Lahn,
Da halten alle Fuhrleut an.
Frau Wirtin sitzt am Ofen,
Die Fuhrleut um den Tisch herum,
Die Gäste sind besoffen.

Die Wirtin hat auch einen Mann,
Der spannt den Fuhrleuten selber an.
Er hat vom allerbesten
Ulrichsteiner Fruchtbranntwein
Und setzt ihn vor den Gästen.

Die Wirtin hat auch einen Knecht
Und was der tut, das ist ihr recht,
Er tut sie karessieren.
Des Morgens, wenn er früh aufsteht,
Kann er kein Glied mehr rühren.

Die Wirtin hat auch eine Magd,
Die sitzt im Garten und pflückt Salat;
Sie kann es kaum erwarten,
Bis daß das Glöcklein zwölf schlägt,
Dann kommen die Soldaten.

Und als das Glöcklein zwölf schlug,
Da hatte sie noch nicht genug;
Da fing sie an zu weinen,
Mit ei, ei, ei und ach, ach, ach!
Nun hab ich wieder keinen!

Und wer hat wohl das Lied gemacht?
Zwei Soldaten auf der Wacht.
Ein Tambour und ein Pfeifer
Und wer das Lied nicht weiter kann,
Der fang es an zu pfeifen.